

Sommer-Heimattag vom 20. August 2026

24. August 2026

Unter dem Motto «in Reben leben» fand in Tegerfelden unser Sommer-Heimattag statt. In der geografischen Mitte des Zurzibiets wurden wir in die Geheimnisse des Schnapsbrennens eingeführt. Ein gutes Glas Wein durfte natürlich auch nicht fehlen.

Am Donnerstag, 20. August 2026, fand unser diesjähriger Sommer-Heimattag in Tegerfelden unter dem passenden Motto «in Reben leben» statt. Bevor der gemütliche Teil des Tages begann, stand am Nachmittag zunächst die Vorstandssitzung im Gemeindehaus Tegerfelden auf dem Programm. Die traktandierten Geschäfte wurden speditiv behandelt. Die verschiedenen Vernehmlassungen und weiteren Geschäfte konnten zielgerichtet beraten werden. Auch die Organisation der Jubiläums-GV mit Nachmittagsprogramm am 3. Mai 2027 wurde besprochen. Die Verbandsmitglieder können sich bereits heute auf ein tolles Rahmenprogramm freuen.

Zum Auftakt des Heimattages begrüsste uns Gemeindeammann Reto Merkli herzlich in Tegerfelden und gab uns interessante Einblicke in seine Gemeinde. Tegerfelden liegt geografisch im Zentrum des Zurzibiets und ist stark vom Rebbau geprägt. Das diesjährige Motto passte somit bestens zum Austragungsort.

Anschliessend ging es weiter zum Weingut Mühlebach. Dabei wurden wir von Elias Mühlebach in die Geheimnisse der Schnapsbrennerei eingeführt. Die «Saison» wurde an diesem Tag gerade gestartet. Wir erhielten spannende Einblicke in die Herstellung der verschiedenen Destillate. Natürlich durfte anschliessend auch eine Degustation nicht fehlen. Beim Geruchstest konnten wir unseren Geruchssinn unter Beweis stellen und herausfinden, ob nun Banane, Pfirsich oder Kirsche gebrannt wurde.

Nach diesem hochprozentigen Programmpunkt spazierten wir durch Tegerfelden, vorbei an herrlichen Rebbergen, hinauf zum Schaurebberg «Chälle» der Tegerfelder Ortsbürgergemeinde. Mit bestem Blick über die Tegerfelder Rebberge blieb beim Apéro genügend Zeit für interessante Gespräche und gemütliches Beisammensein.

Den Abschluss des diesjährigen Sommer-Heimattages bildete das gemeinsame Nachtessen im Restaurant Loie in Tegerfelden. Das traditionelle Gordonbleu durfte bei einigen Vorstandskollegen trotz sommerlichen Temperaturen nicht fehlen. Andere bevorzugten hingegen etwas leichtere Kost. Ein gutes Glas Wein zum Anstossen genehmigten sich aber alle.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Kollegin Anita Ekert für die Organisation des diesjährigen Sommer-Heimattages. Sie hat einen abwechslungsreichen und interessanten Nachmittag zusammengestellt und uns Tegerfelden von einer sehr schönen Seite gezeigt. Ein rundum gelungener Sommer-Heimattag, der seinem Motto «in Reben leben» alle Ehre machte.

Beitrag auch auf unseren Social-Media-Kanälen:

[LinkedIn](#)

[Instagram](#)

